

## Teilergebnisplan Produktbereich 39 Veterinärdienst und Lebensmittelüberwachung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	791	529	688	671	474	448
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.593.524	4.603.000	4.830.000	4.870.000	4.920.000	4.960.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.187	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.674	7.600	8.100	8.100	8.100	8.100
07	Sonstige ordentliche Erträge	17.744	11.500	17.000	17.000	17.000	17.000
08	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>4.633.920</b>	<b>4.630.629</b>	<b>4.863.788</b>	<b>4.903.771</b>	<b>4.953.574</b>	<b>4.993.548</b>
11	Personalaufwendungen	-4.440.904	-4.440.326	-4.736.280	-4.783.643	-4.831.480	-4.879.794
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.444.943	-1.665.260	-1.820.260	-1.820.260	-1.825.260	-1.830.260
14	Bilanzielle Abschreibungen	-11.817	-5.904	-22.623	-22.581	-22.367	-19.021
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.275.853	-122.088	-129.646	-129.646	-129.646	-129.646
<b>17</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-7.173.515</b>	<b>-6.233.578</b>	<b>-6.708.810</b>	<b>-6.756.130</b>	<b>-6.808.753</b>	<b>-6.858.722</b>
<b>18</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.539.595</b>	<b>-1.602.949</b>	<b>-1.845.022</b>	<b>-1.852.359</b>	<b>-1.855.179</b>	<b>-1.865.174</b>
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-2.539.595</b>	<b>-1.602.949</b>	<b>-1.845.022</b>	<b>-1.852.359</b>	<b>-1.855.179</b>	<b>-1.865.174</b>
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>Jahresergebnis</b>	<b>-2.539.595</b>	<b>-1.602.949</b>	<b>-1.845.022</b>	<b>-1.852.359</b>	<b>-1.855.179</b>	<b>-1.865.174</b>
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>-2.539.595</b>	<b>-1.602.949</b>	<b>-1.845.022</b>	<b>-1.852.359</b>	<b>-1.855.179</b>	<b>-1.865.174</b>

## Teilfinanzplan Produktbereich 39 Veterinärdienst und Lebensmittelüberwachung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.986.885	4.603.000	4.830.000	4.870.000	4.920.000	4.960.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.187	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	8.142	7.600	8.100	8.100	8.100	8.100
07	Sonstige Einzahlungen	13.146	11.500	17.000	17.000	17.000	17.000
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>09</b>	<b>Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>5.016.360</b>	<b>4.630.100</b>	<b>4.863.100</b>	<b>4.903.100</b>	<b>4.953.100</b>	<b>4.993.100</b>
10	Personalauszahlungen	-4.440.394	-4.440.326	-4.736.280	-4.783.643	-4.831.480	-4.879.794
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.356.400	-1.665.260	-1.820.260	-1.820.260	-1.825.260	-1.830.260
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-85.069	-3.811.494	-117.896	-117.896	-117.896	-117.896
<b>16</b>	<b>Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-5.881.863</b>	<b>-9.917.080</b>	<b>-6.674.436</b>	<b>-6.721.799</b>	<b>-6.774.636</b>	<b>-6.827.950</b>
<b>17</b>	<b>Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-865.503</b>	<b>-5.286.980</b>	<b>-1.811.336</b>	<b>-1.818.699</b>	<b>-1.821.536</b>	<b>-1.834.850</b>
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-7.827	-11.750	-161.750	-11.750	-11.750	-11.750
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-7.827</b>	<b>-11.750</b>	<b>-161.750</b>	<b>-11.750</b>	<b>-11.750</b>	<b>-11.750</b>
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-7.827</b>	<b>-11.750</b>	<b>-161.750</b>	<b>-11.750</b>	<b>-11.750</b>	<b>-11.750</b>
<b>32</b>	<b>Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag</b>	<b>-873.331</b>	<b>-5.298.730</b>	<b>-1.973.086</b>	<b>-1.830.449</b>	<b>-1.833.286</b>	<b>-1.846.600</b>

## Teilergebnisplan Produktgruppe 39.01 Verbraucherschutz

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	162	163	159	155	109	103
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	101.477	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.187	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	528	1.500	2.000	2.000	2.000	2.000
07	Sonstige ordentliche Erträge	2.136	2.500	4.000	4.000	4.000	4.000
08	Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>112.489</b>	<b>112.163</b>	<b>114.159</b>	<b>114.155</b>	<b>114.109</b>	<b>114.103</b>
11	Personalaufwendungen	-488.235	-466.721	-499.708	-504.705	-509.752	-514.850
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-472.462	-504.410	-504.410	-504.410	-504.410	-504.410
14	Bilanzielle Abschreibungen	-1.656	-1.638	-1.669	-1.659	-1.610	-838
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-20.041	-29.979	-32.484	-32.484	-32.484	-32.484
<b>17</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-982.394</b>	<b>-1.002.749</b>	<b>-1.038.271</b>	<b>-1.043.258</b>	<b>-1.048.256</b>	<b>-1.052.582</b>
<b>18</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-869.905</b>	<b>-890.586</b>	<b>-924.112</b>	<b>-929.104</b>	<b>-934.147</b>	<b>-938.478</b>
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-869.905</b>	<b>-890.586</b>	<b>-924.112</b>	<b>-929.104</b>	<b>-934.147</b>	<b>-938.478</b>
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>Jahresergebnis</b>	<b>-869.905</b>	<b>-890.586</b>	<b>-924.112</b>	<b>-929.104</b>	<b>-934.147</b>	<b>-938.478</b>
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>-869.905</b>	<b>-890.586</b>	<b>-924.112</b>	<b>-929.104</b>	<b>-934.147</b>	<b>-938.478</b>

### Erläuterungen Teilergebnisplan 39.01

In der Produktgruppe Verbraucherschutz werden Erträge und Aufwendungen für die Durchführung der Lebensmittelüberwachung nachgewiesen.

#### Zu Zeile 02:

##### Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes aufzulösen.

**Zu Zeile 04:**Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Im Ansatz 2019 sind u. a. folgende Erträge enthalten:

- a) Erträge aus der Übertragung von Trichinenprobenentnahmen
- b) Gebühren für Nachkontrollen
- c) Gebühren für die Ausstellung von Zertifikaten sowie
- d) Pflichtgebühren für amtliche Regelkontrollen.

Mit einem Ertragsaufkommen für 2019 in Höhe von 100.000 € bleibt der Ansatz gegenüber dem Vorjahr unverändert.

**Zu Zeile 05:**Privatrechtliche Leistungsentgelte

In dieser Zeile werden die Erträge aus der Nutzung von Einrichtungen/Fahrzeugen durch Dritte nachgewiesen.

**Zu Zeile 06:**Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Es handelt sich um Erträge aus Kostenerstattungen (z. B. Probeuntersuchungskosten).

Wegen erwarteter Mehrerträge erfolgt eine Ansatzerhöhung ab 2019 um jährlich 500 € auf dann 2.000 €.

**Zu Zeile 07:**Sonstige ordentliche Erträge

Das Ertragsaufkommen 2019 setzt sich wie folgt zusammen:

- a) Verwargelder = 1.500 € (Ansatz 2018 = 1.000 €)
- b) Bußgelder = 2.500 € (Ansatz 2018 = 1.500 €).

Wegen erwarteter Mehrerträge erfolgt bei den vorgenannten Positionen ab 2019 eine Ansatzerhöhung.

**Zu Zeile 13:**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

In dem Ansatz 2019 sind folgende Aufwendungen enthalten:

- a) Haltung von Fahrzeugen (inkl. Reparatur, Inspektionskosten, Versicherung, Steuern und Leasing) in Höhe von 22.710 € (= Ansatz 2018)
- b) Entgelt für das Chemische und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe (CVUA-MEL) in Höhe von 480.000 € (= Ansatz 2018)
- c) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen in Höhe von 1.700 € (= Ansatz 2018).

**Zu Zeile 16:**Sonstige ordentliche Aufwendungen

In dieser Zeile sind die Aufwendungen für Fortbildung, Reisekosten, Dienst- und Schutzkleidung, Bürobedarf, Informationstechnik inkl. Telefon, Verbrauchsmaterial, Fachliteratur, Geräte und Ausstattung sowie Beschaffungen unter 410 € netto veranschlagt.

## Teilfinanzplan Produktgruppe 39.01 Verbraucherschutz

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	106.832	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.187	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	495	1.500	2.000	2.000	2.000	2.000
07	Sonstige Einzahlungen	1.644	2.500	4.000	4.000	4.000	4.000
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>09</b>	<b>Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>117.157</b>	<b>112.000</b>	<b>114.000</b>	<b>114.000</b>	<b>114.000</b>	<b>114.000</b>
10	Personalauszahlungen	-482.941	-466.721	-499.708	-504.705	-509.752	-514.850
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-472.075	-504.410	-504.410	-504.410	-504.410	-504.410
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-18.146	-27.479	-29.984	-29.984	-29.984	-29.984
<b>16</b>	<b>Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-973.162</b>	<b>-998.610</b>	<b>-1.034.102</b>	<b>-1.039.099</b>	<b>-1.044.146</b>	<b>-1.049.244</b>
<b>17</b>	<b>Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-856.005</b>	<b>-886.610</b>	<b>-920.102</b>	<b>-925.099</b>	<b>-930.146</b>	<b>-935.244</b>
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-1.368	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.368</b>	<b>-2.500</b>	<b>-2.500</b>	<b>-2.500</b>	<b>-2.500</b>	<b>-2.500</b>
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.368</b>	<b>-2.500</b>	<b>-2.500</b>	<b>-2.500</b>	<b>-2.500</b>	<b>-2.500</b>
<b>32</b>	<b>Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag</b>	<b>-857.373</b>	<b>-889.110</b>	<b>-922.602</b>	<b>-927.599</b>	<b>-932.646</b>	<b>-937.744</b>

**Erläuterungen**  
**Teilfinanzplan 39.01**

**Zu Zeile 02:**

Zuwendungen und Umlagen

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

# Produktbeschreibung Produkt 39.01.01 Lebensmittelüberwachung

Kreishaushalt

## Produktinformationen

**Pflichtaufgaben:**  **Rechtsbindungsgrad:** muss  soll  kann  **Freiwillige Aufgaben:** Freiwillig

**Verantwortlich** Abt. 39 Veterinärdienst u. Lebensmittelüberwachung

**Beschreibung**  
 In diesem Produkt erscheinen alle Aufwendungen für die Überprüfung der im Kreis Coesfeld gemeldeten Betriebe sowie für die Entnahme, Untersuchung und Begutachtung der Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeproben. Die Untersuchung der Proben erfolgt kostenpflichtig beim Chemischen und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe an den Standorten Münster und Recklinghausen. Die Überprüfung erfolgt im Wesentlichen durch Betriebskontrollen und durch die Entnahmen von Proben. Für amtliche Regelkontrollen werden ab 01.07.2016 Pflichtgebühren erhoben.

Unmittelbar oder über die Umwelt auftretende Risiken beim Verkehr mit Lebensmitteln, Bedarfsgegenständen, kosmetischen Mitteln und Tabakerzeugnissen sollen durch regelmäßige Kontrollen auf Risikobasis mit angemessener Häufung vermieden, beseitigt oder auf ein annehmbares Maß gesenkt werden. Zur Durchführung der Überwachung sind die zu überwachenden Betriebe nach neuen rechtlichen Bestimmungen zuerst in Risikokategorien einzustufen; die Überwachungshäufigkeit dieser Betriebe (Risikoklasse) ist zu bestimmen. Während die Risikoklasse hauptsächlich durch feste Parameter, wie Betriebsart, Produkte, Größe und die Verbrauchergruppe in einer Ersteinstuung festgelegt ist, folgen in der Feineinstufung variable Beurteilungsmerkmale, die von dem jeweiligen Betrieb zu beeinflussen sind und von der Überwachung abgeprüft werden. An diesen Größen können der Hygienestandard und die Zuverlässigkeit der Betriebe gemessen werden.

**Auftragsgrundlage** Verordnung (EG) 178/2002 sowie (EG) 852, 853, 854 und 882//2004, Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB) sowie die dazu ergangenen Ausführungsgesetze und Vorschriften

**Zielgruppen** Verbraucher; Betriebe, die Lebensmittel, Bedarfsgegenstände, kosmetische Erzeugnisse und Tabakerzeugnisse herstellen, behandeln oder in den Verkehr bringen.

**Ziele** Die nach nationalen Vorgaben und Risikobewertungen notwendigen Kontrollen und Probenahmen werden zu 100 % durchgeführt.

Kennzahlen	Planwert 2017 / (Zielerreichungsquote)	Ist 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022
Durchführung der nach nationalen Vorgaben und Risikobewertung erforderlichen Kontrollen	100 % / (73 %)	73,17 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %
Durchführung der nach nationalen Vorgaben und Risikobewertung erforderlichen Probenahmen	100 % / (100 %)	99,66 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %

## Produktbeschreibung Produkt 39.01.01 Lebensmittelüberwachung

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022
Anzahl der nach Risikoanalyse durchzuführenden Plankontrollen	1.361	1.750	1.650	1.650	1.650	1.650
Anzahl der statistisch relevanten Betriebe *)	3.320	ca. 3.540	3.550	3.550	3.550	3.550
Anzahl der Betriebe mit regelmäßiger Kontrollpflicht nach AVV Rüb			ca. 1.700	ca. 1.700	ca. 1.700	ca. 1.700
Anzahl entnommener Proben	1.196	ca. 1.200				
Anzahl beanstandeter Proben	132	ca. 100				
<b>Erläuterungen</b>	*) einschl. landwirtschaftlicher Betriebe, die zum 31.12.2015 erstmals als Lebensmittelbetriebe erfasst wurden					

## Teilergebnisplan Produktgruppe 39.02 Veterinärdienst

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	234	208	225	220	155	147
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	148.575	153.000	150.000	150.000	150.000	150.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.599	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
07	Sonstige ordentliche Erträge	15.608	9.000	13.000	13.000	13.000	13.000
08	Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>173.015</b>	<b>166.208</b>	<b>167.225</b>	<b>167.220</b>	<b>167.155</b>	<b>167.147</b>
11	Personalaufwendungen	-718.083	-714.488	-793.618	-801.554	-809.570	-817.666
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-376.617	-394.500	-529.500	-529.500	-529.500	-529.500
14	Bilanzielle Abschreibungen	-6.534	-2.860	-18.105	-18.091	-18.021	-16.927
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-31.660	-45.766	-47.284	-47.284	-47.284	-47.284
<b>17</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.132.894</b>	<b>-1.157.614</b>	<b>-1.388.507</b>	<b>-1.396.430</b>	<b>-1.404.375</b>	<b>-1.411.377</b>
<b>18</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-959.879</b>	<b>-991.405</b>	<b>-1.221.282</b>	<b>-1.229.210</b>	<b>-1.237.220</b>	<b>-1.244.231</b>
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-959.879</b>	<b>-991.405</b>	<b>-1.221.282</b>	<b>-1.229.210</b>	<b>-1.237.220</b>	<b>-1.244.231</b>
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>Jahresergebnis</b>	<b>-959.879</b>	<b>-991.405</b>	<b>-1.221.282</b>	<b>-1.229.210</b>	<b>-1.237.220</b>	<b>-1.244.231</b>
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>-959.879</b>	<b>-991.405</b>	<b>-1.221.282</b>	<b>-1.229.210</b>	<b>-1.237.220</b>	<b>-1.244.231</b>

### Erläuterungen Teilergebnisplan 39.02

In der Produktgruppe Veterinärdienst werden diejenigen Leistungen des Kreises erfasst, die als Sonderordnungsbehörde "rund um das Tier" (mit Ausnahme des Artenschutzes) erbracht werden. Dabei wird nicht nur dem Ziel der Tiergesundheit bzw. des Tierschutzes, sondern auch dem öffentlichen Interesse des Verbraucherschutzes an einer frühzeitigen, umfassenden Kontrolle der zur Lebensmittelproduktion dienenden Tiere Rechnung getragen.

#### Zu Zeile 02:

##### Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für

abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

#### **Zu Zeile 04:**

##### Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

In dieser Zeile werden die Erträge aus Verwaltungsgebühren ausgewiesen. Von den Verwaltungsgebühren entfallen auf die Bereiche

- a) Tierarzneimittel- und Futtermittelüberwachung = 35.000 € (Ansatz 2018 = 40.000 €)  
Wegen erwarteter Mindererträge erfolgt für das Haushaltsjahr 2019 eine Ansatzreduzierung.
- b) Tierseuchen = 110.000 € (= Ansatz 2018)
- c) Tierschutz = 5.000 € (Ansatz 2018 = 3.000 €)  
Für das Haushaltsjahr 2019 werden Mehrerträge erwartet, sodass eine Ansatzerhöhung erfolgt.

#### **Zu Zeile 06:**

##### Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Es handelt sich u. a. um Kostenerstattungen nach dem TierKBG und für die Unterbringung von Tieren. Gegenüber dem Haushaltsjahr 2018 ist dieser Ansatz für 2019 unverändert geblieben.

#### **Zu Zeile 07:**

##### Sonstige ordentliche Erträge

Bei dem Ansatz 2019 in Höhe von 13.000 € (Ansatz 2018 = 9.000 €) handelt es sich um Buß- und Verwargelder (u. a. Verstöße in den Bereichen "Antibiotikadatenbank", Kontrollen fristgerechter Entnahme von Blutproben, Tankmilchproben, Abgabe von Tiermeldungen sowie Verstöße im Tierschutz). Unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse erfolgt für das Haushaltsjahr 2019 eine Ansatzerhöhung um 4.000 € auf 13.000 € für 2019.

#### **Zu Zeile 13:**

##### Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

In dieser Zeile werden die Aufwendungen für die Tierkörperbeseitigung für das Haushaltsjahr 2019 mit 455.000 € (Ansatz 2018 = 380.000 €) ausgewiesen. Mit Änderung des Ausführungsgesetzes zum Tierseuchengesetz und zum Tierische Nebenprodukte-Beseitigungs-Gesetz zum 01.01.2015 kam es zu einer Neuverteilung der Kosten zwischen den Kommunen und der Landwirtschaft. Die Kreise nehmen nunmehr eine Erstattung von 75 % der Kosten bis zur einzelbetrieblichen Obergrenze von 640 € vor. Darüber hinausgehende Kosten tragen die Landwirte. Wegen des erwarteten Mehraufwandes im Falle einer Afrikanischen Schweinepest (ASP) erfolgt gegenüber dem Haushaltsjahr 2018 eine Ansatzerhöhung um 75.000 € auf 455.000 € für 2019.

Die danach noch verbleibenden Aufwendungen (Ansatz 2019 = 74.500 € und Ansatz 2018 = 14.500 €) entfallen auf sonstige Dienstleistungen. Die Ansatzerhöhung für 2019 ist für die Durchführung der neuen Katzenschutzverordnung, die am 01.01.2019 in Kraft tritt, erforderlich.

#### **Zu Zeile 16:**

##### Sonstige ordentliche Aufwendungen

Der Ansatz 2019 setzt sich wie folgt zusammen:

- a) Reisekosten = 14.600 € (= Ansatz 2018)
- b) Dienst- und Schutzkleidung = 2.200 € (= Ansatz 2018)
- c) Geschäftsaufwendungen = 3.000 € (= Ansatz 2018)
- d) Verbrauchsmaterial = 4.500 € (= Ansatz 2018).

Im Übrigen sind in dieser Zeile die Aufwendungen für Fortbildung, Bürobedarf, Informationstechnik inkl. Telefon, Geräte und Ausstattung, Beschaffungen unter 410 € netto sowie Fachliteratur enthalten.

## Teilfinanzplan Produktgruppe 39.02 Veterinärdienst

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	150.447	153.000	150.000	150.000	150.000	150.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.608	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
07	Sonstige Einzahlungen	11.503	9.000	13.000	13.000	13.000	13.000
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>09</b>	<b>Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>165.559</b>	<b>166.000</b>	<b>167.000</b>	<b>167.000</b>	<b>167.000</b>	<b>167.000</b>
10	Personalauszahlungen	-712.874	-714.488	-793.618	-801.554	-809.570	-817.666
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-377.169	-394.500	-529.500	-529.500	-529.500	-529.500
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-29.630	-39.316	-40.834	-40.834	-40.834	-40.834
<b>16</b>	<b>Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.119.673</b>	<b>-1.148.304</b>	<b>-1.363.952</b>	<b>-1.371.889</b>	<b>-1.379.904</b>	<b>-1.388.000</b>
<b>17</b>	<b>Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-954.115</b>	<b>-982.304</b>	<b>-1.196.952</b>	<b>-1.204.889</b>	<b>-1.212.904</b>	<b>-1.221.000</b>
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-3.078	-6.450	-156.450	-6.450	-6.450	-6.450
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.078</b>	<b>-6.450</b>	<b>-156.450</b>	<b>-6.450</b>	<b>-6.450</b>	<b>-6.450</b>
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.078</b>	<b>-6.450</b>	<b>-156.450</b>	<b>-6.450</b>	<b>-6.450</b>	<b>-6.450</b>
<b>32</b>	<b>Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag</b>	<b>-957.193</b>	<b>-988.754</b>	<b>-1.353.402</b>	<b>-1.211.339</b>	<b>-1.219.354</b>	<b>-1.227.450</b>

**Erläuterungen**  
**Teilfinanzplan 39.02**

**Zu Zeile 02:**

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

## Investitionen Produktgruppe 39.02 Veterinärdienst

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2018	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2022
<b>OBERHALB Investition (Auszahlung &gt;= 50.000 EUR inkl. MWST)</b>									
390119ASP Ausrüstungsgegenstände zur Bekämpfung der ASP	0	0	-150.000	0	0	0	0	0	-150.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	-150.000	0	0	0	0	0	-150.000

**Erläuterungen:**

In Vorbereitung auf den möglichen Ausbruch der Afrikanischen Schweinepest (ASP) sollen Ausrüstungsgegenstände zur Bekämpfung der Seuche angeschafft werden.

# Produktbeschreibung Produkt 39.02.01 Tierarzneimittel- und Futtermittelüberwachung

Kreishaushalt

## Produktinformationen

**Pflichtaufgaben:**  **Freiwillige Aufgaben:**  
**Rechtsbindungsgrad:** muss  soll  kann  Freiwillig

**Verantwortlich** Abt. 39 Veterinärdienst u. Lebensmittelüberwachung

**Beschreibung** Im Interesse einer ordnungsgemäßen Arznei- und Futtermittelversorgung für Heim- und Nutztiere ist für die Sicherheit im Verkehr mit Tierarzneimitteln und Futtermitteln, insbesondere für die Qualität, Wirksamkeit und Unbedenklichkeit zu sorgen. Die Sicherheit im Verkehr mit Arznei- und Futtermitteln schließt auch die Rückstandsunbedenklichkeit der von Tieren gewonnenen Lebensmittel mit ein.  
 Zugehörige Leistungen:  
 - Überprüfung der Anwendung von Arzneimitteln in landwirtschaftlichen Betrieben,  
 - Überprüfung der Anwendung von Fütterungsarzneimitteln in landwirtschaftlichen Betrieben,  
 - Erhebung von verabreichten Antibiotika, Überprüfung der Maßnahmen im Rahmen der Antibiotika-Datenbank (Meldepflicht, Mitteilung der Auswertungsdaten, Überprüfung der Maßnahmenpläne, Anordnung und Überprüfung spezieller Maßnahmen),  
 - Probenahmen nach nationalem Rückstandskontrollplan,  
 - Futtermittel-Betriebskontrollen,  
 - Futtermittel-Probeentnahmen.

**Auftragsgrundlage** Arzneimittelgesetz, Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch, VO (EG) 152/2009

**Zielgruppen** Verbraucher, Landwirte, Tierhalter, Tierärzte

**Ziele** Jährlich werden 5 % der Halter von Nutztieren auf die Einhaltung der maßgeblichen Vorschriften überprüft.  
 Insgesamt sollen 10 % der Maßnahmenpläne im Rahmen von Vor-Ort-Kontrollen überprüft werden.  
 Jährlich wird 1 % der landwirtschaftlichen Futtermittelbetriebe überprüft.

Kennzahlen	Planwert 2017 / (Zielerrreichungsquote)	Ist 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022
Überprüfte landwirtschaftliche Nutztierhaltungen	5,0 % / (63 %)	3,13 %	5,0 %	5,0 %	5,0 %	5,0 %	5,0 %
Überprüfte Maßnahmenpläne im Rahmen von Vor-Ort-Kontrollen	15 % / (38 %)	5,7 %	10 %	10 %	10 %	10 %	10 %
Überprüfte landwirtschaftliche Futtermittelbetriebe *1)			1,0 %	1,0 %	1,0 %	1,0 %	1,0 %
<b>Grundzahlen</b>		<b>Ist 2017</b>	<b>Planwert 2018</b>	<b>Planwert 2019</b>	<b>Planwert 2020</b>	<b>Planwert 2021</b>	<b>Planwert 2022</b>
Anzahl NRKP-Planproben in Erzeugerbetrieben		159	*2)	*2)	*2)	*2)	*2)

## Produktbeschreibung Produkt 39.02.01 Tierarzneimittel- und Futtermittelüberwachung

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022
Anzahl Betriebe mit landwirtschaftlichen Nutztieren	3.709	ca. 3.500				
Anzahl der mitteilungspflichtigen Nutzungsarten bei Betrieben, die ihre Antibiotikaabgabe melden müssen	1.475	ca. 1.500	ca. 1.400	ca. 1.400	ca. 1.400	ca. 1.400
Anzahl der futtermittelherstellenden landwirtschaftlichen Betriebe	1.820	1.850	1.850	1.850	1.850	1.850
Anzahl der zu überprüfenden Maßnahmenpläne	879	ca. 1.000	720	720	720	720
Anzahl entnommener NRKP-Planproben	2.892	*2)	*2)	*2)	*2)	*2)
Anzahl entnommener Futtermittelproben	12	ca. 40				
Anzahl beanstandeter Futtermittel-Proben	0	3	4	4	4	4
<b>Erläuterungen</b>	*1) Kennzahl in 2018 erstmalig aufgeführt *2) nicht planbar, da Vorgabe durch EU-Vorschriften					

# Produktbeschreibung Produkt 39.02.02 Tierseuchen

Kreishaushalt

## Produktinformationen

**Pflichtaufgaben:**

**Rechtsbindungsgrad:**

muss

soll

kann

**Freiwillige Aufgaben:**

Freiwillig

**Verantwortlich**

Abt. 39 Veterinärdienst u. Lebensmittelüberwachung

**Beschreibung**

Die Aufgaben der Veterinärverwaltung sind im Bereich der Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Tierkrankheiten im Inland und der Abwehr der Einschleppung dieser Krankheiten aus dem Ausland angesiedelt. Sie trägt Mitverantwortung für einen seuchenfreien Tierbestand innerhalb Deutschlands bzw. der Europäischen Union, beispielsweise in Form veterinärrechtlicher Kontrollen bei der Ein- und Ausfuhr von Tieren. Den von Tieren auf Menschen übertragbaren Krankheiten (Zoonosen) wird in Zusammenarbeit mit der Gesundheitsverwaltung besondere Aufmerksamkeit gewidmet. Neben der Tierseuchenbekämpfung bei akuten Seuchenzügen werden einzelne Seuchen und Tierkrankheiten mittels spezieller Bekämpfungsprogramme vermieden. Des Weiteren werden, um die Häufigkeit des Vorkommens dieser Zoonosen zu ermitteln (Salmonellen, MRSA, EHEC), Monitoring-Untersuchungen durchgeführt.

Die Beseitigung von Tierkörpern, Tierkörperteilen und tierischen Erzeugnissen wird überwacht, um die Gefährdung der Gesundheit von Mensch und Tier und die Verbreitung von Erregern übertragbarer Krankheiten und von toxischen Stoffen zu verhindern. Die bei der Tierkörperbeseitigung erzeugten Produkte werden unschädlich entsorgt. Das Verfüttern dieser Produkte ist weitgehend verboten. Der Kreis ist neben den landwirtschaftlichen Nutztierhaltern Kostenträger für die Entsorgung von in landwirtschaftlichen Nutzbetrieben verendetem oder tot geborenem Vieh. Als Teil eines Tiergesundheitsdienstes werden regelmäßig Kontrolluntersuchungen und Beratungen in Fragen der Tierhaltung, der Tier- und Stallhygiene, der Stallbautechnik und der Fütterung durchgeführt.

Zugehörige Leistungen:

Export- und Importkontrollen, Kontrollen in Tierbeständen, Beratungen, Schulungen, Überwachung des Viehverkehrs zwischen landwirtschaftlichen Tierhaltungen, Viehhändlern, Schlachtbetrieben, usw.; Bescheinigungen der Seuchenfreiheit von Tieren, von Tieren gewonnenen Produkten usw.; Aufbau eines vorbeugenden Tierseuchenkrisenmanagements, Probenentnahmen in landwirtschaftlichen Tierhaltungen.

**Auftragsgrundlage**

Tiergesundheitsgesetz, Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz/VO (EG) 1069/2009, VO (EG) 1168/2006, Ausführungsgesetz zum Tiergesundheitsgesetz und zum Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz

**Zielgruppen**

Tierhalter, Verbraucher, Viehhändler

**Ziele**

Die vom Land vorgegebenen Cross Compliance Überprüfungen der landwirtschaftlichen Tierhalter werden jeweils im gleichen Jahr zu 100 % durchgeführt.

Die Probenahmen in landwirtschaftlichen Betrieben nach nationalem Zoonosestichprobenplan erfolgen zu 100 %.

Kennzahlen	Planwert 2017 / (Zielerreichungsquote)	Ist 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022
CC-Kontrollen nach Vorgabe des Landes NRW	100 % / (100 %)	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %
Monitoring-Untersuchungen nach nationalem Zoonosestichprobenplan	100 % / (156 %)	156 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %

## Produktbeschreibung Produkt 39.02.02 Tierseuchen

Kreishaushalt

<b>Grundzahlen</b>	<b>Ist 2017</b>	<b>Planwert 2018</b>	<b>Planwert 2019</b>	<b>Planwert 2020</b>	<b>Planwert 2021</b>	<b>Planwert 2022</b>
Anzahl CC-Kontrollen (Prognose)	56	ca. 45				
Anzahl Monitoring-Untersuchungen nach nationalem Zoonose-Strichprobenplan (Prognose)	78	ca. 20	ca. 25	ca. 25	ca. 25	ca. 25
Anzahl der Betriebe mit landwirtschaftlichen Nutztieren	3.709	ca. 3.500				
Rinderhaltungen	659	ca. 620	ca. 650	ca. 650	ca. 650	ca. 650
Schweinehaltungen	1.209	ca. 1.190	ca. 1.220	ca. 1.220	ca. 1.220	ca. 1.220
Geflügelhaltungen (> 1.000 Tiere)	76	75	75	75	75	75
Gehaltene Rinder	60.549	ca. 60.500				
Gehaltene Schweine	1.041.673	ca. 1.035.000	ca. 1.066.000	ca. 1.066.000	ca. 1.066.000	ca. 1.066.000
Gehaltenes Geflügel	3.135.383	ca. 3.100.000	ca. 3.105.000	ca. 3.105.000	ca. 3.105.000	ca. 3.105.000

# Produktbeschreibung Produkt 39.02.03 Tierschutz

Kreishaushalt

## Produktinformationen

**Pflichtaufgaben:**   
**Rechtsbindungsgrad:** muss  soll  kann   
**Freiwillige Aufgaben:** Freiwillig

**Verantwortlich** Abt. 39 Veterinärdienst u. Lebensmittelüberwachung  
**Beschreibung** Zweck der Aufgabenwahrnehmung in diesem Produkt ist es, aus der Verantwortung des Menschen für das Tier als Mitgeschöpf dessen Leben und Wohlbefinden zu schützen. Niemand darf einem Tier ohne vernünftigen Grund Schmerzen, Leiden oder Schäden zufügen.  
 Zu den Leistungen zählen insbesondere die Überwachung von Tierhaltungen und Tiertransporten. Anfragen zu Bauanträgen sowie zu BImSch-Anlagen mit Bezug zur Tierhaltung sind aus veterinärfachlicher Sicht zu überprüfen. Für die örtlichen Ordnungsbehörden sind Einstufungen und/oder Beurteilungen gefährlicher Hunde vorzunehmen. Auch erlaubnispflichtige Tierhaltungen nach dem Tierschutzgesetz unterliegen besonderen Überprüfungen.  
**Auftragsgrundlage** Tierschutzgesetz, Tierschutztransportverordnung, Verordnung (EG) 1/2005, Landeshundegesetz  
**Zielgruppen** Halter von Nutz- und Haustieren, Betreiber von (Nutz-) Tierhandlungen, Tierpensionen, Hundeschulen, Reitbetrieben, Tiertransporteure  
**Ziele** Es werden jährlich 5 % der landwirtschaftlichen Tierhaltungen in Bezug auf die Einhaltung tierschutzrechtlicher Bestimmungen überprüft.

Kennzahlen	Planwert 2017 / (Zielerrreichungsquote)	Ist 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022
Überprüfung landwirtschaftlicher Tierhaltungen	2,0 % / (270 %)	5,39 %	2,0 %	5,0 %	5,0 %	5,0 %	5,0 %
Grundzahlen	Ist 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	
Anzahl Überprüfung nach Tierschutzbeschwerden	86	ca. 180	ca. 100	ca. 100	ca. 100	ca. 100	
Anzahl der Betriebe mit landwirtschaftlicher Nutztieren	3.709	ca. 3.500					
Gewerbliche Tiertransporteure	37	39	37	37	37	37	
Bauantragsverfahren mit Bezug zur Tierhaltung	96	ca. 100					
Erlaubnispflichtige Tierhaltungen	159	ca. 150	ca. 170	ca. 170	ca. 170	ca. 170	

## Teilergebnisplan Produktgruppe 39.03 Fleisch- und Geflügelfleischhygiene

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	395	157	304	297	210	198
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.343.472	4.350.000	4.580.000	4.620.000	4.670.000	4.710.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.548	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>4.348.416</b>	<b>4.352.257</b>	<b>4.582.404</b>	<b>4.622.397</b>	<b>4.672.310</b>	<b>4.712.298</b>
11	Personalaufwendungen	-3.234.585	-3.259.118	-3.442.954	-3.477.384	-3.512.158	-3.547.279
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-595.864	-766.350	-786.350	-786.350	-791.350	-796.350
14	Bilanzielle Abschreibungen	-3.627	-1.405	-2.849	-2.831	-2.736	-1.256
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.224.151	-46.342	-49.878	-49.878	-49.878	-49.878
<b>17</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-5.058.227</b>	<b>-4.073.215</b>	<b>-4.282.031</b>	<b>-4.316.442</b>	<b>-4.356.122</b>	<b>-4.394.763</b>
<b>18</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-709.811</b>	<b>279.042</b>	<b>300.373</b>	<b>305.955</b>	<b>316.188</b>	<b>317.535</b>
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-709.811</b>	<b>279.042</b>	<b>300.373</b>	<b>305.955</b>	<b>316.188</b>	<b>317.535</b>
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>Jahresergebnis</b>	<b>-709.811</b>	<b>279.042</b>	<b>300.373</b>	<b>305.955</b>	<b>316.188</b>	<b>317.535</b>
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>-709.811</b>	<b>279.042</b>	<b>300.373</b>	<b>305.955</b>	<b>316.188</b>	<b>317.535</b>

### Erläuterungen Teilergebnisplan 39.03

In der Produktgruppe Fleisch- und Geflügelfleischhygiene werden Erträge und Aufwendungen auf dem Gebiet der Schlachtier- und Fleischuntersuchung ausgewiesen.

#### **Zu Zeile 02:**

#### Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz

einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

**Zu Zeile 04:**

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Es handelt sich um Verwaltungsgebühren aus dem Bereich der Fleisch- und Geflügelfleischhygiene. Gegenüber dem Vorjahr ergibt sich für das Haushaltsjahr 2019 ein steigendes Gebührenaufkommen.

**Zu Zeile 06:**

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Es handelt sich u. a. um Erstattungen für Untersuchungskosten und Personalaufwendungen.

**Zu Zeile 13:**

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Der Ansatz 2019 setzt sich wie folgt zusammen:

- a) Unterhaltung/Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen = 1.300 € (= Ansatz 2018)
- b) Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens = 200.000 € (= Ansatz 2018)
- c) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen = 585.000 € (Ansatz 2018 = 565.000 €)  
Bei diesem Ansatz handelt es sich im Wesentlichen um die Gebühren für durchgeführte Rückstandsuntersuchungen auf dem Gebiet des Fleischhygienerechts gemäß dem nationalen Rückstandskontrollplan. Bei den Gebührenerstattungen für Untersuchungen an das CVUA-MEL wird gegenüber dem Vorjahr für das Haushaltsjahr 2019 mit einem Mehraufwand in Höhe von 20.000 € gerechnet.
- d) Haltung von Fahrzeugen = 50 € (= Ansatz 2018).

**Zu Zeile 16:**

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Der Ansatz 2019 beinhaltet folgende Aufwendungen:

- a) Reisekosten = 3.000 € (= Ansatz 2018)
- b) Geräte und Ausstattung = 5.100 € (= Ansatz 2018)
- c) Gerichts- und Sachverständigenkosten = 10.000 € (= Ansatz 2018)
- d) Unfallversicherung = 12.000 € (= Ansatz 2018)
- e) Porto/Frachten = 3.200 € (= Ansatz 2018).

Des Weiteren werden hier die Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, Bürobedarf, Informationstechnik inkl. Telefon und Fachliteratur ausgewiesen.

## Teilfinanzplan Produktgruppe 39.03 Fleisch- und Geflügelfleischhygiene

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.729.605	4.350.000	4.580.000	4.620.000	4.670.000	4.710.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	4.039	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>09</b>	<b>Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>4.733.644</b>	<b>4.352.100</b>	<b>4.582.100</b>	<b>4.622.100</b>	<b>4.672.100</b>	<b>4.712.100</b>
10	Personalauszahlungen	-3.244.580	-3.259.118	-3.442.954	-3.477.384	-3.512.158	-3.547.279
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-507.155	-766.350	-786.350	-786.350	-791.350	-796.350
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-37.293	-3.744.698	-47.078	-47.078	-47.078	-47.078
<b>16</b>	<b>Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-3.789.028</b>	<b>-7.770.166</b>	<b>-4.276.382</b>	<b>-4.310.811</b>	<b>-4.350.586</b>	<b>-4.390.707</b>
<b>17</b>	<b>Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>944.616</b>	<b>-3.418.066</b>	<b>305.718</b>	<b>311.289</b>	<b>321.514</b>	<b>321.393</b>
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-3.381	-2.800	-2.800	-2.800	-2.800	-2.800
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.381</b>	<b>-2.800</b>	<b>-2.800</b>	<b>-2.800</b>	<b>-2.800</b>	<b>-2.800</b>
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.381</b>	<b>-2.800</b>	<b>-2.800</b>	<b>-2.800</b>	<b>-2.800</b>	<b>-2.800</b>
<b>32</b>	<b>Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag</b>	<b>941.235</b>	<b>-3.420.866</b>	<b>302.918</b>	<b>308.489</b>	<b>318.714</b>	<b>318.593</b>

**Erläuterungen**  
**Teilfinanzplan 39.03**

**Zu Zeile 02:**

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

# Produktbeschreibung Produkt 39.03.01 Fleisch- und Geflügelfleischhygiene

Kreishaushalt

## Produktinformationen

**Pflichtaufgaben:**  **Rechtsbindungsgrad:** muss  soll  kann  **Freiwillige Aufgaben:** Freiwillig

**Verantwortlich** Abt. 39 Veterinärdienst u. Lebensmittelüberwachung

**Beschreibung**  
 Die amtliche Untersuchung und Beurteilung der Schlachttiere einschließlich des Schlachtgeflügels vor und nach der Schlachtung ist wesentlicher Bestandteil eines effektiven Verbraucherschutzes. Bei der amtlichen Untersuchung wird unter anderem auf sichtbare Zeichen von Zoonosen und Tierseuchen geachtet. Dazu gehört auch die Überprüfung der Entsorgung von tierischen Nebenprodukten.

Die stichprobenartigen Untersuchungen auf Hemmstoffe, Rückstände, mikrobiologische Untersuchungen und die Untersuchung auf Trichinen sind ebenfalls Teil der amtlichen Fleisch- und Geflügelfleischuntersuchung.

Die Hygienekontrollen in zugelassenen Betrieben während des Schlachtens von Tieren, dem Zerlegen, Kühlen, Gefrieren, Be- und Verarbeiten, dem Befördern von Fleisch oder Geflügelfleisch sind ein bedeutendes Aufgabenfeld zur Sicherstellung des vorbeugenden gesundheitlichen Verbraucherschutzes.

Zugehörige Leistungen:  
 Hygieneüberwachung in zugelassenen Betrieben, Durchführung der Schlachtier- und Fleischuntersuchung, Überwachung der Kühl- und Lagervorschriften, Erstellung einer Gebührensatzung zur Refinanzierung der Überwachungstätigkeiten

**Auftragsgrundlage** Verordnung (EG) 852, 853 und 854/2004, LFGB, Tierische Nebenprodukte-Beseitigungs-VO (EG) 1069/2009

**Zielgruppen** Verbraucher, Schlachthofbetreiber, landwirtschaftliche Direktvermarkter, Entsorgungsunternehmen usw.

**Ziele** Ziele werden hier nicht festgelegt, da alle Schweine, Rinder, Schafe, Ziegen usw. bei der Schlachtung zu untersuchen sind. Zuwiderhandlungen gegen das Gebot der Schlachtier- und Fleischuntersuchung wurden in den letzten Jahren nicht festgestellt.

Grundzahlen	Ist 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022
Untersuchte Tiere Schlachtier- und Fleischuntersuchung:						
Rinder *1)	2.364	2.200	2.200			
Kälber *1)	53	70	70			
Pferde *1)	237	240	240			
Schafe und Ziegen *1)	6.139	5.000	5.000			
Schweine *1)	2.698.527	2.756.200	2.756.200			
davon in Kleinbetrieben *1)	5.837	6.200	6.200			
Untersuchungstermine Schlachtgeflügel im Herkunftsbetrieb *1)	188	170	170			
Untersuchung Trichinenproben Schwarzwild (ohne Untersuchungen für die Stadt Münster) *1)	1.798	1.000	1.000			

## Produktbeschreibung Produkt 39.03.01 Fleisch- und Geflügelfleischhygiene

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022
davon im Kreis Coesfeld erlegte Tiere *1) *2)		250	250			
Höchstwertüberschreitungen Rückstandsproben:						
a) Probenahme durch den Kreis Coesfeld *1)	2	1	1			
b) Probenahme durch andere Behörden, Herkunftsbetrieb im Kreis Coesfeld *1)	3	2	2			
<b>Erläuterungen</b>	<p>*1) Die Planwerte für das jeweilige Folgejahr werden im Rahmen der Gebührenkalkulation festgelegt. Diese erfolgt um aktuelle Entwicklungen berücksichtigen zu können - i.d.R. zwischen September und Dezember.</p> <p>*2) Die Daten werden erst seit 2018 gesondert ausgewertet.</p>					